



Bild von AndreasAux auf Pixabay

Das Empfinden

Wir teilen unsere Gefühle unmittelbar mit den Tieren. Heutzutage sind alle Dinge, die wir fühlen ein Abbild der Gefühle der Tiere in ihren Gefängnissen und auf dem Schlachthof. Jetzt ist wieder eine Zeit der Kriege angebrochen. Es erinnert an die Zeit hundert Jahre davor. Wir müssen die omnivoren Menschen und ihre Verbrechen bloßstellen und die Wahrheit verbreiten. Davon hängt unsere Zukunft ab. Wir müssen mit unserer ganzen Macht die Wahrheit ans Licht bringen und eine vegane Revolution auslösen. Wie die vegane Revolution konkret ausgelöst werden kann, weiß ich auch nicht. Man kann nur weiter machen. Ich denke, die Erde wird das Ihrige dazu tun.

Was ich konkret tun kann, ist vegan zu leben. Das ist die Basis allen Seins. Viele von uns werden müde, verlieren fast die Hoffnung. Aber das große Ziel, das mich an den Esel mit der Möhre vor der Nase erinnert, kann irgendwann erreicht werden. Der Mensch ist momentan ein Krieger und Zerstörer. Die ganze Gesellschaft ist nicht wert. Die ganze Kultur basiert auf dem Ermorden von den Tieren. Dadurch entstehen Milliarden von bösen Tiergeistern, die schon immer die Kultur der Menschen geprägt haben. Man muss sich einmal vorstellen, die Tiere sind uns Menschen auf der Erde mit ihren Gesetzen absolut gleichgestellt. Ein Vergehen an ihnen zählt genauso wie eines an den Menschen. Jetzt muss man mal sehen, was der Mensch mit ihnen macht. Ein unglaubliches Massaker findet statt. Deswegen haben wir auch wieder diese Kriege in der Ukraine und in Israel. Die Kriege sind Ausdruck unserer Kultur. 21.10.2023

Beste Grüße, Michael Gumnor

Email: Michael [at] erweitertesveganesBewusstsein [dot] org